

---

**Produktname: IL-31R $\alpha$  Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab12551**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:20000-1:40000
<b>Molekulargewicht</b>	82kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	IL31RA IL31RA; CRL3; GPL; Interleukin-31 receptor subunit alpha; IL-31 receptor subunit alpha; IL-
<b>Alternative Namen</b>	31R subunit alpha; IL-31R-alpha; IL-31RA; Cytokine receptor-like 3; GLM-R; hGLM-R; Gp130-like monocyte receptor; Gp130-like receptor; ZcytoR17
<b>Gen-ID</b>	133396.0
<b>SwissProt ID</b>	Q8NI17
<b>Immunogen</b>	Synthetisiertes Peptid, das aus der internen Region des humanen IL-31R $\alpha$ abgeleitet ist.

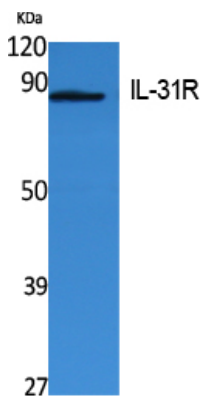
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der Zytokinrezeptoren vom Typ I. Dieser Rezeptor, der Homologie zu gp130 aufweist, wird auf Monozyten exprimiert und ist über die Aktivierung von STAT-3 und STAT-5 an der IL-31-Signalübertragung beteiligt. Er fungiert entweder als Monomer oder als Teil eines Rezeptorkomplexes mit dem Oncostatin-M-Rezeptor (OSMR). Für dieses Gen wurden mehrere alternativ gespleißte Transkriptvarianten beschrieben, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juni 2011] Funktion: Assoziiert mit OSMR und bildet den Interleukin-31-Rezeptor, der STAT3 und in geringerem Maße STAT1 und STAT5 aktiviert. Er könnte an der Hautimmunität beteiligt sein. Induktion: Hochreguliert in Läsionskeratinozyten von Patienten mit atopischer Dermatitis. Hochreguliert durch IFNG und Lipopolysaccharide. PTM: N-glykosyliert. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Zytokinrezeptoren vom Typ I. Subfamilie Typ 2. Ähnlichkeit: Enthält 5 Fibronectin-Typ-III-Domänen. Untereinheit: Heterodimer mit OSMR. Interagiert mit JAK1 und STAT3. Gewebespezifität: Wird in geringen Mengen in Hoden, Eierstock, Gehirn, Prostata, Plazenta, Thymus, Knochenmark, Trachea und Haut exprimiert. Nachweisbar in allen myelomonocytyären Zellen. Wird in CD14- und CD56-positiven Blutzellen sowie von Makrophagen (auf Proteinebene) exprimiert.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Jurkat-Zellen unter Verwendung eines polyklonalen IL-31R-Antikörpers. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.